



Ich schaue auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.

Psalm 121, 1-2

Wenn ich gestresst, erschöpft oder traurig bin gibt mir der Blick in die Berge neue Kraft. Berge sind massiv, unverrückbar und mächtig. Keiner kann ihnen was anhaben.

Das erinnert mich daran, dass auch Gott mächtig, unverrückbar und immer da ist und das Leben viel mehr ist als das, was ich gerade sehen kann – das gibt mir Zuversicht.

Der Blick in die Berge ist für mich ein Lichtblick in der Dunkelheit.

© Text und Bild: Karin Kirchttag